

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0286/12/6 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0286/12	07.11.2012

Absender	
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	08.11.2012

Kurztitel
Schulentwicklungsplanung und Prioritäten Schulen STARK III

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Bei der in Beschlusspunkt IV aufgeführten Priorität zum 3. Standort ist die Schule des 2. Bildungsweges zurückzustellen.

2. Vor der Beschlussfassung zur Standortveränderung der Schule des 2. Bildungsweges/ Abendgymnasiums (Brandenburger Straße 8) ist zu prüfen, inwieweit eine Entwicklung am bisherigen Standort und welche anderen Alternativen im gut erschlossenen innerstädtischen Bereich möglich sind. Die Ergebnisse sind dem Stadtrat bis zum Ende des I. Quartals zur Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung:

Gemäß Beschlussvorschlag Punkt IV. zum 3. Standort ist vorgesehen, die Schule des 2. Bildungsweges/Abendgymnasium in der Brandenburger Straße 8 nach Abschluss der schulformgerechten Sanierung an den Standort Helmstedter Straße 42 zu verlagern.

Diese geplante Zusammenlegung von zwei Schulen mit ganz unterschiedlichen Profilen birgt eine Vielzahl von Problemen, die ganz offensichtlich im Vorfeld nicht vernünftig geklärt wurden.

Längere Anfahrtswege, Verkehrsanbindung an öffentliche Verkehrsmittel, Unvereinbarkeit von Platzbedarf und Platzangebot sind nur einige der Fragen, die zwar aufgeworfen, aber mit dem Vorschlag der Verwaltung nicht zufriedenstellend beantwortet wurden. Daher sollten zusätzlich zur Verlegung der Schule des Zweiten Bildungsweges in die Helmstedter Straße 42 weitere Alternativen geprüft werden.

Entscheidendes Kriterium für eine Verlegung sollte die Verkehrsanbindung an öffentliche Verkehrsmittel sein, da zum Abendgymnasium mehr als 40 % der Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Teilen des Landes kommen und die Klärung eines künftigen Standortes so zu einer zentralen Frage für die Auslastung des Abendgymnasiums wird.

Wolfgang Wähnelt
Bündnis 90/Die Grünen

Frank Theile
DIE LINKE/Tierschutzpartei